

Eureka Kälteschutzhandschuh Double Shell Nitrile Winter



Außenmaterial: Acryl , Nitril
Beschichtungsart: teilbeschichtet
Eigenschaften: Winterfutter
Manschette: Strickbund
Marke: Eureka
Norm: EN 388 , EN 511
Schutzeigenschaften: Kälteschutz
Umgebungsbedingungen: feucht , kalt , trocken

PRODUKTBESCHREIBUNG für Eureka Kälteschutzhandschuh Double Shell Nitrile Winter

HÖCHSTE KÄLTEKONTAKTSTUFE 4 • Nitrilbeschichtung für perfekten Grip auch bei öligen Bedingungen • ölbeständig • hohe Sichtbarkeit • **SEHR HOHE ABRIEFESTIGKEIT 4** • hohe Reißfestigkeit • sehr gute Passform • optimaler Tragekomfort

MATERIAL: Gebürstetes Acryl-Frottee-Garn, Nitrilbeschichtung

GRÖSSEN: 8-11

VP: Packung á 6 Paar, Überkarton á 60 Paar

NORMEN

zertifiziert nach:

EN 511 (Leistungslevel X 4 X)

EN 388:2016 (Leistungslevel 4 2 4 2 X)

Cat. II

	ART.-NR.	GRÖSSE
	AB-040116	8
	AB-040117	9
	AB-040118	10
	AB-040119	11

NORMEN für Eureka Kälteschutzhandschuh Double Shell Nitrile Winter

EN
388

EN
511

EN 388 | Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken

Die Norm EN 388 legt die Anforderungen und Prüfverfahren sowie die Kennzeichnung von Schutzhandschuhen der PSA-Kategorie II und III (Schutz vor mittleren und irreversiblen / tödlichen Risiken) fest. Sie macht Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken in Bezug auf deren mechanische Leistungsfähigkeit untereinander vergleichbar.

Die Kennzeichnung erfolgt mit einem Piktogramm und den Leistungsstufen.

Die Leistungsstufen werden durch die Angabe von vier Ziffern und einem Buchstaben für folgende Parameter kenntlich gemacht:

- Abriebfestigkeit (0–4)
- Schnittfestigkeit (0–5)
- Weiterreißkraft Coupe Test (0–4)
- Durchstichkraft (0–4)
- Schnittfestigkeit nach EN ISO 13997 (A–F)
- Optional: Bei Prüfung auf Schutz gegen Stoß erfolgt zusätzlich die Nennung des Buchstabens „P“.

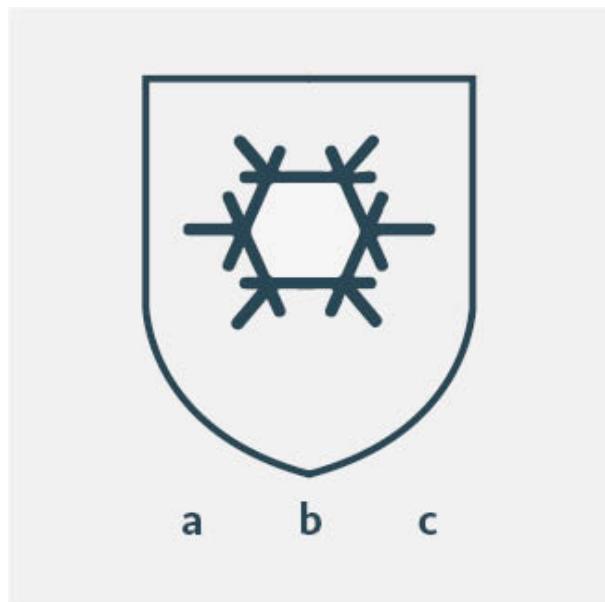
Die bei der Prüfung erreichten Werte werden unter dem „Hammer“-Piktogramm angeführt. Die Kennziffer 0 bzw. A gibt die niedrigste Leistungsstufe an. Die Kennzeichnung x zeigt an, dass das Prüfkriterium nicht getestet wurde oder nicht relevant war.

Die entsprechenden Kennzeichnungen und Leistungslevel zu Ihrem Produkt finden Sie auf dem Produkt bzw. in der Produktbeschreibung.



Mehr Informationen erhalten Sie hier.

EN 511 | Schutzhandschuhe gegen Kälte



In der Norm EN 511 werden die Anforderungen und Prüfverfahren für Schutzhandschuhe gegen konvektive Kälte oder Kontaktkälte bis -50 °C festgelegt. Die Kälte kann mit den klimatischen Bedingungen oder einer beruflichen Tätigkeit zusammenhängen. Die verschiedenen Leistungsstufen werden durch die speziellen Anforderungen für jede Risikoklasse oder den speziellen Anwendungsbereich mit spezifischen Werten angegeben.

Die entsprechenden Leistungslevel zu Ihrem Produkt finden Sie in der Produktbeschreibung.

LEISTUNGSLEVEL:

Gemäß der EN 511-zertifizierte Handschuhe tragen ein dreistelliges Piktogramm, das ihre Leistung gegenüber drei kältebedingten Gefahren angibt. Jede Ziffer steht für einen spezifischen Test.

Die Kennziffer 0 gibt die niedrigste Leistungsstufe an. Die Kennzeichnung X zeigt an, dass das Prüfkriterium nicht getestet wurde oder nicht relevant war.

a	Konvektive Kälte: 0-4 Dies ist die Fähigkeit des Handschuhs, die Hand vor kalter Luft zu isolieren. Eine höhere Zahl bedeutet bessere Wärmeisolierung. Ab der Stufe 2 muss die Leistungsstufe 2 für Abriebfestigkeit und Weiterreißfestigkeit nach EN 388 erreicht werden.
b	Kontaktkälte: 0-4 Misst den Schutz des Handschuhs beim Berühren kalter Gegenstände oder Oberflächen. Eine höhere Zahl bedeutet besseren Widerstand gegen Kälteübertragung. Ab der Stufe 2 muss die Leistungsstufe 2 für Abriebfestigkeit und Weiterreißfestigkeit nach EN 388 erreicht werden.
c	Wasserdichtigkeit: 0-1 Diese Zahl zeigt an, ob der Handschuh wasserdicht ist. 1: kein Wasserdurchtritt während 30 Minuten 0: Wasser dringt in den Handschuh ein. X: Der Test wurde nicht durchgeführt.